

Dieser Pflegevertrag wird empfohlen, wenn der Pächter im Besitz des aktuellen Unterpachtvertrages ist (s. II/4.) und der darin enthaltene § 11 (7) zutrifft.

Muster: Pflegevertrag über die Abwicklung des Kleingartenpachtvertrages

Zwischen

.....
(ehemaliger Pächter)

und

dem Kleingärtnerverein
(Verpächter)

Die Beteiligten sind sich darüber einig, dass das Pachtverhältnis zwischen dem ehemaligen Pächter und dem Verpächter auf Grund

zum endet.

Wegen der Beendigung des Pachtvertrages wird folgender Pflegevertrag geschlossen, da ein Nachfolgepächter für die Kleingartenparzelle des Pächters zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vorhanden ist. Für den Fall, dass auch zum Ende des Pachtverhältnisses kein Nachfolgepächter gefunden wird, gelten die folgenden Paragraphen dieses Pflegevertrages:

§ 1

Die Beteiligten sind sich darüber einig, dass dem ehemaligen Pächter gestattet wird, sein Eigentum (Gartenlaube, Anpflanzungen etc. - näheres wird in der Wertermittlung des Gartens festgelegt) bis zu einer Neuverpachtung auf der Kleingartenparzelle zu belassen. Ein erneutes Pachtverhältnis entsteht dadurch nicht.

§ 2

Für den Zeitraum, in welchem der ehemalige Pächter sein Eigentum auf der Kleingartenparzelle belässt, zahlt dieser eine Verwaltungspauschale in Höhe von Euro jährlich. Sollte die Parzelle innerhalb eines Kalenderjahres neu verpachtet werden können, ist die Pauschale anteilig zu zahlen, ggf. wird sie zurückerstattet.

§ 3

Der Zeitraum für diesen Pflegevertrag endet mit der Neuverpachtung oder Monate nach dem Wirksamwerden der Kündigung.

Beginn:..... Ende:.....

Er kann eine maximale Laufzeit von 24 Monaten haben. Ist bis dahin keine einvernehmliche Lösung gefunden, tritt § 548 BGB - Beräumungsfrist - in Kraft. Die Verjährung beginnt mit dem Ende der Laufzeit und endet 6 Monate danach.

§ 4

Der ehemalige Pächter verpflichtet sich, für den Zeitraum gemäß § 3 dieses Vertrages die Kleingartenparzelle so zu bewirtschaften, dass keine Störungen der Nachbarn und keine Beeinträchtigung des Gesamtbildes der Kleingartenanlage entsteht.

§ 5

Bei Verstößen gegen § 4 dieses Vertrages enden nach der 2. Ermahnung fristlos die Festlegungen des § 3 und per Datum der 2. Ermahnung tritt § 548 BGB in Kraft.

§ 6

Ist der ehemalige Pächter nicht in der Lage, den in §§ 1 und 4 genannten Pflichten nachzukommen, kann er die Pflege der Parzelle einschließlich der Bebauung dem Kleingärtnerverein übertragen.

Für die Pflege einer ca. 300 qm großen Parzelle werden wöchentlich bis zu vier Stunden veranschlagt. Im Rahmen des Gartenjahres, gerechnet von März bis Oktober, sind bei 35 Wochen 140 Arbeitsstunden zu leisten.

Die Arbeitsstunde im Kleingärtnerverein wird mit Euro berechnet.

Der abgebende Pächter hat deshalb für die Pflege seiner Parzelle Euro im Voraus, d.h., vor der Vertragsunterzeichnung auf das Konto des Kleingärtnervereins zu überweisen.

§ 7

Sollte bis zum..... kein Nachfolgepächter für die Kleingartenparzelle des ehemaligen Pächters gefunden worden sein bzw. der ehemalige Pächter sich weigern, das Eigentum der Anpflanzungen und Baulichkeiten auf einen Nachfolgepächter zu übertragen, verpflichtet sich der ehemalige Pächter, innerhalb eines Monats nach Ablauf der Frist aus § 3 dieses Vertrages die Kleingartenparzelle von seinem Eigentum zu beräumen und beräumt an den Kleingärtnerverein als bevollmächtigten Vertreter des Verbandes herauszugeben.

Um einer Weigerung der Beräumung entgegenzuwirken, hat der abgebende Pächter eine Kautions in Höhe von 300 Euro an den Kleingärtnerverein vor Abschluss dieses Vertrages zu zahlen. Mit seiner Unterschrift unter diesen Vertrag ermächtigt er den Kleingärtnerverein, die Beräumung durchführen zu lassen und von der Kautions die Auslagen zu bezahlen.

....., den

.....
(ehemaliger Pächter)

.....
(Verpächter Kleingärtnerverein)